



WirSuchenSie # Städtebauförderung

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) für das Referat VII 6 „Städtebau und Städtebauförderung“

bis EntgGr. E 12 TV-H.

Bewerben können sich auch Beamtinnen und Beamte bis BesGr. A 12 HBesG.

Das Referat ist zuständig für Grundsatzfragen der nachhaltigen Stadtentwicklung und steuert die Programme der Städtebauförderung (Lebendige Zentren, Sozialer Zusammenhalt, Wachstum und nachhaltige Erneuerung) und die Landesprogramme „Nachhaltiges Wohnumfeld“, „Zukunft Innenstadt“, „Baukultur in Hessen“ und „Ab in die Mitte!“

AUFGABENBEREICH

- Sie unterstützen bei der Durchführung des Städtebauförderprogramms Sozialer Zusammenhalt und kooperieren mit dem Kompetenzzentrum Nachhaltige Stadtentwicklung bei der Hessen-Agentur, der WIBank und der Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte in Hessen (LAG).
- Zu Ihren Aufgaben gehört die Erteilung verbindlicher Auskünfte und die Beratung von Kommunen und Quartiersmanagern bei der Durchführung von Fördermaßnahmen im Programm Sozialer Zusammenhalt in Hessen.
- Sie bereiten Standortbesuche zur Abstimmung von Fördermaßnahmen im Programm Sozialer Zusammenhalt vor und nehmen an den Terminen in den Kommunen teil.
- Die Koordination der Geschäftsstelle zum Zukunftsbündnis Sozialer Zusammenhalt in Hessen fällt in Ihren Verantwortungsbereich.
- Sie bereiten Grußworte, Reden und Stellungnahmen zum Programm Sozialer Zusammenhalt vor.

AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor / FH-Diplom) der Stadt- und Regionalplanung, Geographie, Landschaftsplanung, der Verwaltungswissenschaften oder vergleichbar.
- Von Vorteil ist Ihre Berufserfahrung im Bereich der Städtebauförderung und der Umsetzung von Förderprogrammen im städtebaulichen Kontext.
- Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung in der Organisation und Durchführung von Fachtagungen beispielsweise zur Transformation von Städten und Gemeinden.
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Verbänden, Stiftungen und Kammern sowie in der Durchführung von Workshops und innovativen Dialogformaten im Bereich der nachhaltigen Stadtentwicklung.



SIE BRINGEN MIT

Ihre Arbeitsweise ist strukturiert, eigenverantwortlich und ergebnisorientiert. Sie verfügen über analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, Belastbarkeit und Leistungsbereitschaft. Sie können Ihre Interessen bei Verhandlungen erfolgreich vertreten und zeigen Entscheidungsfreude sowie Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit. Sie sind in der Lage, das Fachgebiet in politischen Gremien, in internen Dienstbesprechungen, gegenüber anderen Ressorts oder in Besprechungen mit Kommunen und deren Beauftragten zu vertreten.

WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- Die Möglichkeit, Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- Jobsicherheit und zahlreiche Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Besonders flexible Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Gezielte attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Teilnahme an Kursen und Programmen zur Gesundheitsförderung, z.B. Firmenfitnessangebote mit Kooperationspartnern

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung wird individuell nach dem Tarifrecht des Landes Hessen festgelegt. Bei Vorliegen der persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich.

Das Ministerium strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen sind besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 21.03.2025** unter Angabe der Kennung **VII 6_SB** per E-Mail (eine PDF-Datei) an bewerbungen@wirtschaft.hessen.de

Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses oder vorläufige Bescheinigung
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mithilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen



- Arbeitszeugnisse